

Mg4  
Ent.

# NACHRICHTENBLATT

der Bayerischen Entomologen

Herausgegeben von der Münchner Entomologischen Gesellschaft

Schriftleitung: Dr. W. Forster, 8000 München 19,

Maria-Ward-Straße 1 b

Postsch.-Kto. d. Münchner Entomolog. Gesellschaft: München Nr. 3 15 69 - 807

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

---

29. Jahrgang / Nr. 1

15. Februar 1980

ISSN 0027-7425

---

**Inhalt:** H. Mitter: Bemerkenswerte Käferfunde aus der Familienreihe *Clavicornia* im Gebiet des Steyr- und Ennstales (O. Ö.), im Vergleich mit den bisher aus Oberösterreich bekanntgewordenen Funden (Coleoptera) S. 1. — N. Uygun: Untersuchungen über den Farbwechsel von *Exochomus quadripustulatus* L. (Coleoptera, Coccinellidae) S. 5. — E. Friedrich: Ein gynandromorphes *Apatura ilia*-♀ (Lepidoptera, Nymphalidae) S. 11. — S. Löser: Die Tagfalterfauna der Insel Skiros (nördliche Sporaden, Griechenland) im Sommer 1976 (Lepidoptera, Rhopalocera) S. 12. — S. Löser: Zur Höhenverbreitung von *Apatura iris* L. in den Alpen (Lepidoptera, Nymphalidae) S. 14. — W. Heinz: Richtigstellung zu der „Berichtigung“ von Karl Mandl (Coleoptera, Carabidae) S. 15. — Aus der Münchner Entomologischen Gesellschaft S. 16. — 2. Europäischer Kongreß für Lepidopterologie S. 16. — Station Randecker Maar S. 16.

---

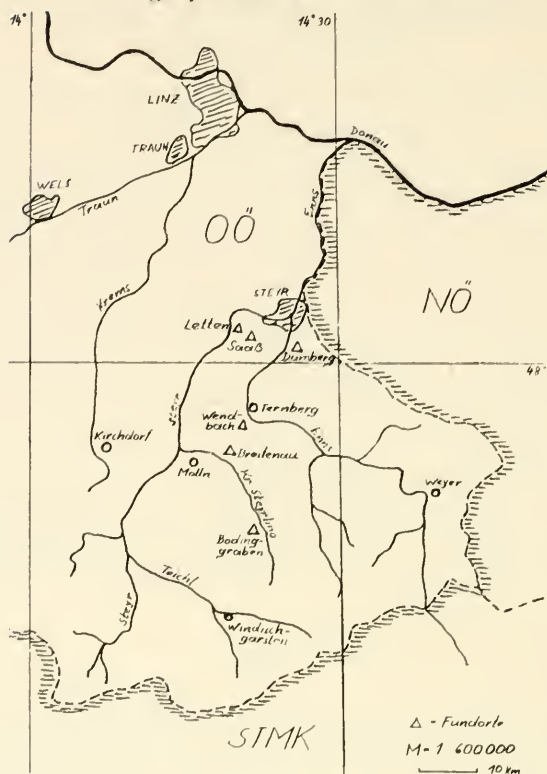
## Bemerkenswerte Käferfunde aus der Familienreihe *Clavicornia* im Gebiet des Steyr- und Ennstales (O. Ö.), im Vergleich mit den bisher aus Oberösterreich bekanntgewordenen Funden

Von Heinz Mitter

### 1. Einleitung

Über die Verbreitung und Ökologie der selteneren Arten der Familienreihe *Clavicornia* ist in Oberösterreich verhältnismäßig wenig bekannt. Wegen ihrer geringen Größe, Unscheinbarkeit und oft auch versteckten Lebensweise finden sie wenig Beachtung. Einige der nachstehend angeführten Arten wurden in Oberösterreich seit Jahrzehnten nicht mehr gefangen, wie ein Vergleich mit den Beständen des oberösterreichischen Landesmuseums in Linz ergab. Eine Art ist neu für Oberösterreich.

## 2. Geographische Skizze der Fundorte



## 3. Artenliste

### Familienreihe *Clavicornia*

**Nemosoma elongatum** L.: 12. 6. 73 und 19. 5. 74 Breitenau b. Molln, im Sonnenschein fliegend (ca. 700 m).

Horion gibt die Art für Grein und Kremsmünster an (nach Dalla Torre 1879).

Im Museum Linz nur 2 Ex. „Umgebung Linz, 7. 7. 08“ (Munganast).

**Thymalus limbatus** F.: 5. 1. 74 (5 Ex.) und 3. 2. 74 (2 Ex.), 24. 12. 74 Damberg; unter der Rinde abgestorbener Kiefern.

Horion: Linz 1 Ex. unter Birnbaumrinde (nach Duftschmid 1825); Linz 1 Ex. unter Birkenrinde (nach Dalla Torre 1879).

Museum Linz: 22. 7. 09 Waldhausen (M. Priesner), 24. 7. 10 Damberg (Petz), Umgebung Linz (Munganast), Schoberstein, Wendbach (Petz).

**Pria dulcamare** Scop.: 26. 3. 77 Wendbach b. Trattenbach, 2 Ex.

Dalla Torre gibt die Art für das Salzkammergut und für Linz (Munganast) an.

Museum Linz: Steyr-Umgebung (Petz)

**Carpophilus hemipterus** L.: 23. 6. 74, 8. 9. 74 und 9. 8. 76 Steyr, am Komposthaufen; Kosmopolit, in Österreich selten.

Im Museum Linz undatierte Ex. aus Zell b. Zellhof (J. Moser) und Umgebung Linz (Munganast).

- Nitidula carnaria** Schall.: 28. 4. 73 Steyr. In Österreich ziemlich selten. Dalla Torre gibt sie für Linz (Duftschmid, Munganaast) und für Bad Hall an.  
Museum Linz: Umgeb. Steyr (coll. Petz), Grünburg.
- Omosita depressa** L.: 13. 4. 71 Fuchsleite bei Letten. In Österreich nicht häufig. Dalla Torre: Linz (Duftschmid), Kremsmünster (Pichler), Braunau (Achleitner).  
Im Museum Linz noch Ex. aus Steyr-Umgeb. (ex coll. Wiessner), Grünburg (Petz), Zell b. Zellhof (J. Moser).
- Epuraea silacea** Hbst.: 22. und 23. 7. 72 Saaß, 5 Ex. an ausfließendem Eichensaft. In Österreich selten.  
Horion: Linz, Ebensee (nach Dalla Torre 1879); Windischgarsten (Skalitzky), Damberg (Petz).  
Im Museum Linz 1 Ex. mit der Bezeichnung „Wien-Umgeb.“ und „Zell bei Zellhof!“ und 2 Ex. „alte Sammlung“. Aus Oberösterreich lag daher bis jetzt zumindest kein gesicherter Fund vor.
- Epuraea neglecta** Heer: 23. 7. 72 und 12. 8. 78 Saaß, an ausfließendem Eichensaft; 15. 7. 75 Breitenau b. Molln.  
Österreich: nicht häufig. Dalla Torre erwähnt diese Art nicht; im Museum Linz Ex. aus Zell b. Zellhof (J. Moser), 19. 7. 28 Waldhausen (Priesner), Steyregg, Sarleinsbach (M. Priesner), Grünburg, Damberg (Petz).
- Cyllodes ater** Hbst.: 5. 7. 72 Bodinggraben bei Molln.  
Österreich: sehr selten, nach Redtenbacher 1874. Nach Dalla Torre im oberösterreichischen Salzkammergut; im Museum Linz Ex. aus Steyr-Umgeb. (Petz), Damberg; Molln (Munganaast).
- Cryptarcha strigata** F.: 22. 7. 72, 18. 8. 73 und 19. 8. 73 Saaß, 1. 9. 73 Steyr, an ausfließendem Eichensaft.  
Österreich: nicht häufig. Dalla Torre: Linz (Duftschmid), Windischgarsten, Molln (Henschel) — selten.  
Museum Linz: Umgeb. Linz (Munganaast), Zell b. Zellhof (J. Moser), Dambach (Petz).
- Cryptarcha undata** Oliv.: 22. 7. 72 (2 Ex.), 23. 7. 72 Saaß, an ausfließendem Eichensaft.  
Österreich: nicht häufig. Dalla Torre: Molln, Windischgarsten (Henschel).  
Im Museum Linz nur 5 Ex. „Umgeb. Linz“ (Munganaast).
- Pityophagus ferrugineus** L.: 9. 6. 77 Damberg. Dalla Torre: Linz, Giselawarte, Grein, Steyr.  
Im Landesmuseum Ex. von Pfeningberg, Lichtenberg, Umgeb. Linz (M. Priesner), Steyr-Umgeb., Schoberstein (Petz).
- Ahasverus advena** Waltl: 29. 11. 75 und 12. 2. 76 Steyr. Kosmopolit.  
Österreich: bei Horion keine Funde aus Oberösterreich.  
Im Landesmuseum Linz aber Belegstücke: 5. 5. 12 Steyregg (M. Priesner), 4. 10. 08 Umgeb. Linz (Munganaast), 10. 4. 10 Traun-Auen (Munganaast).
- Silvanus bidentatus** F.: 15. 6. 74 Saaß. Österreich: im ganzen Gebiet, in ebenen und niederen Lagen sehr sporadisch und selten. Dalla Torre: an Mauern von Bauernhäusern „öfters“ (Duftschmid), Linz (Munganaast) und Kremsmünster.  
Landesmuseum Linz: Umgeb. Linz 2 Ex. (Munganaast), Steyr-Umgeb. (Petz), Schoberstein, Ischl.

- Silvanoprus fagi** Guér.: 3. 10. 72 Steyr, 19. 10. 72 Letten bei Steyr.  
Österreich: im ganzen Gebiet, aber nur wenig Meldungen. **Dalla Torre** meldet die Art aus dem Salzkammergut. Im Landesmuseum Linz Ex. aus Sarleinsbach, Zell b. Zellhof, Garsten, Aschach a. d. Steyr, Grünburg, Schoberstein, Gr. Dirn, Losenstein, Stoder, Ischl.
- Dendrophagus crenatus** Payk.: 13. 7. 70 Bodinggraben bei Molln.  
Österreich: selten oder sehr selten (**Horion**). In Alpengegenden sehr selten, nach **Redtenbacher** 1874.  
**Horion** bringt eine Meldung von **Franz** (i. l.): Großraming im Ennstal. **Dalla Torre** meldet die Art aus Oberösterreich, aber ohne nähere Fundortangabe; im oberösterreichischen Landesmuseum in Linz befindet sich nur 1 Ex. ohne Datumsangabe „Alpen Austria“ (**Mungana**st).
- Prostomis mandibularis** F.: 8. 8. 66 Bodinggraben bei Molln.  
Österreich: sehr selten, nach **Redtenbacher** 1874 Oberösterreich: Kremsmünster (**Dalla Torre** 1879), Bad Kreuzen (coll. **Franz**). — Urwaldrelikt.  
Im Landesmuseum Linz Ex. aus Umgeb. Linz (**Schauberger**), Steyr (**Petz**), Damberg, Grünburg, Trattenbach, Stoder, Großraming, Reichraming.
- Antherophagus nigricornis** F.: 12. 8. 76 Steyr. Österreich: vereinzelt und selten. **Dalla Torre**: aus der Gegend von Linz.  
Landesmuseum Linz: Umgeb. Linz (**Mungana**st), Umgeb. Steyr (**Petz**), Zell (**J. Moser**).
- Cartodere filum** Aubé: 11. 10. 76 und 12. 3. 78 Steyr. **Horion** bringt keine Fundmeldung aus Oberösterreich, doch finden sich im Landesmuseum 4 Ex. vom 8. 8. 09 „Umgeb. Linz“ (**Mungana**st).
- Corticaria fulva** Com.: 22. 3. 75 und 26. 3. 75 Steyr. Kosmopolit, in Österreich nicht häufig. **Dalla Torre**: in Baumstöcken, selten. Landesmuseum Linz: 24. 6. 09 Umgeb. Linz (**Mungana**st), Grünau, Steyr-Umgeb. (**Petz**), 10. 34 Linz, 2 Ex.
- Corticarina truncatella** Mannh.: 30. 5. 73, 28. 6. 77 und 4. 6. 78 Steyr. Österreich: Donaubecken, Burgenland und Voralpengebiet der östl. Länder spärliche Meldungen; sonst unbekannt. **Dalla Torre**: in einem Pilze bei Bad Hall.  
Im oberösterreichischen Landesmuseum Linz 3 Ex. vom 24. 5. 08 aus Grünburg (**Petz**).
- Triphyllus bicolor** F.: 16. 11. 75 Steyr. Österreich: aus den östlichen Ländern zahlreiche Belege; Alpengebiet und Westösterreich keine Meldungen.  
Landesmuseum Linz: Umgeb. Linz 4 Ex (**Mungana**st), Umgeb. Steyr (**Petz**).
- Coxelus pictus** Sturm: 28. 10. 78 Damberg, 1 Ex. unter der Rinde einer durren Buche. Österreich: in niederen Gebirgslagen stellenweise nicht selten. **Dalla Torre**: aus Ischl erhalten.  
Landesmuseum Linz: Damberg, Leonstein, Michaeldorf, Schoberstein (**Petz**), Gr. Dirn.
- Cicones variegatus** Hellw.: 21. 5. 77 Wendbach bei Trattenbach, 1 Ex. unter Buchenrinde. In Österreich nicht häufig, meist selten. **Dalla Torre** bringt keine Meldung für Oberösterreich, im Landesmuseum Linz sind lediglich 3 Ex. aus Niederösterreich und Wien, so daß diese Art als Neufund für Oberösterreich zu gelten hat.

**Cerylon ferrugineum** Steph.: 25. 3. 77 Auwald bei Steyr, 7 Ex.

Österreich: ziemlich selten.

Landesmuseum Linz: Umgeb. Linz (Mungana st), Freistadt, Umgeb. Steyr, Damberg, Garsten, Schoberstein, Ebensee, Langbathsee (Petz).

#### 4. Zusammenfassung

Die Verbreitung einiger seltener Arten der Familienreihe *Clavicornia* im Gebiet des oberösterreichischen Enns- und Steyrtales wird im Vergleich mit dem Material des Oberösterreichischen Landesmuseums besprochen. Zumindest eine Art ist neu für Oberösterreich.

#### Literatur

- Dalla Torre, K. W. v. (1879): Die Käferfauna von Oberösterreich, Linz  
Freude—Harde—Lohse, (1967): Die Käfer Mitteleuropas, Bd. 7, Krefeld  
Horion, A. (1951): Verzeichnis der Käfer Mitteleuropas, Stuttgart  
Horion, A. (1960/61): Faunistik der deutschen Käfer, Bd. 7 und 8, Überlingen/Bodensee  
Redtenbacher, L. (1874): Fauna Austriaca, 3. Aufl., Wien  
Reitter, E. (1911): Fauna Germanica, Bd. 3, Stuttgart

Anschrift des Verfassers:

Heinz Mitter, Holubstraße 7, A-4400 Steyr, Österreich

## Untersuchungen über den Farbwechsel von *Exochomus quadripustulatus* L. (Coleoptera, Coccinellidae)<sup>1)</sup>

Von Nedim Uygun

#### Abstract

*Exochomus quadripustulatus floralis* Motsch., a subspezies or only a variation with no nomenclatorial value. The beetles had been reared under manifold conditions, as various temperature, humidity and others. The results had been compared with the distribution of both color forms in Turkey in their relation to the corresponding climate.

**Result:** Low temperature gives rise to dark individuals with 4 reddish spots, which is not genetically fixed, there is no reason for subspecific rank.

#### 1. Einleitung

Motschulsky beschrieb im Jahre 1837 *Coccinella floralis*, welche Kraatz 1873 in die Gattung *Exochomus* transferierte, wo sie auch heute noch ihren Platz findet. Weise (1885) erkannte, daß *floralis* nur eine Farbvariante von *E. quadripustulatus* (L.) ist. Viele andere Autoren folgten diesem Beispiel (Ganglbauer 1899.

<sup>1)</sup> Gewidmet meinem verehrten Lehrer Prof. Dr. I. Akif Kansu

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen](#)

Jahr/Year: 1980

Band/Volume: [029](#)

Autor(en)/Author(s): Mitter Heinz

Artikel/Article: [Bemerkenswerte Käferfunde aus der Familienreihe Clavicornia im Gebiet des Steyr- und Ennstales \(O. Ö.\), im Vergleich mit den bisher aus Oberösterreich bekanntgewordenen Funden 1-5](#)